Abschlussprüfung Winter 2022/23



Belegsatz

Fachinformatiker/Fachinformatikerin Anwendungsentwicklung (AO 2020) 1201

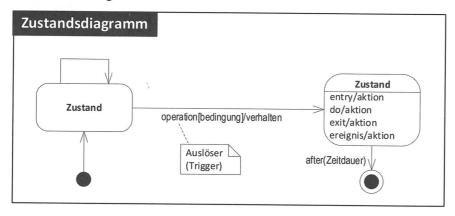
Teil 2 der Abschlussprüfung

Der Belegsatz ist Grundlage für beide Prüfungsbereiche.

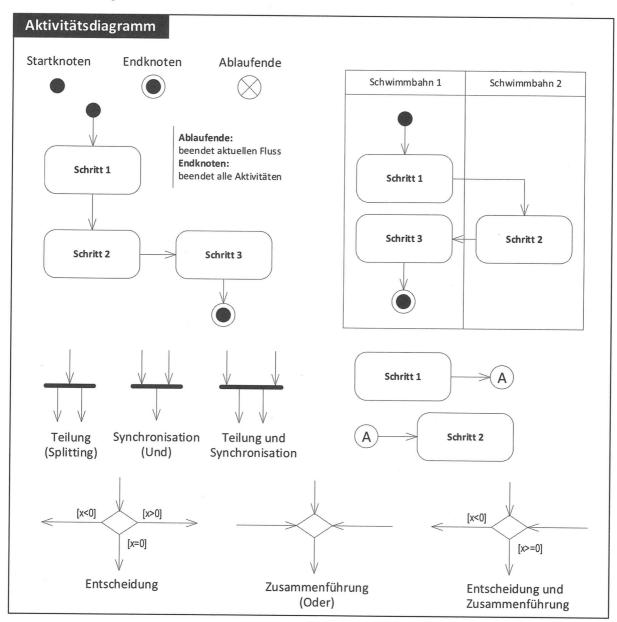
- 1. Planen eines Softwareproduktes
- 2. Entwicklung und Umsetzung von Algorithmen

	Seite	5
UML-Zustandsdiagramm	sulet 2	2
UML-Aktivitätsdiagramm)
Pseudocode		3
DIN 66261 Struktogramm		1
SQL-Syntax (Auszug)	5/6	5

UML-Zustandsdiagramm



UML-Aktivitätsdiagramm



Pseudocode

Die Darstellung soll in allgemein verständlichem Pseudocode erfolgen. Der Code soll für Dritte, ohne Kenntnis der verwendeten Programmiersprache, lesbar sein. Der Code muss nicht in der geschriebenen Sprache kompilierbar bzw. ausführbar sein.

Sie können gerne folgende Codefragmente verwenden:

Pseudocode	Beschreibung
wenn [Bedingung] dann	Verzweigung
[Anweisung]	
sonst	
[Anweisung]	·
Ende wenn	
zähle [Variable] von [Startwert] bis [Endwert]	Zählschleife
[Schleifeninhalt]	(Iteration)
Ende zähle	
solange [Bedingung]	Kopfgesteuerte
[Schleifeninhalt]	Schleife
Ende solange	
wiederhole	Fußgesteuerte
[Schleifeninhalt]	Schleife
<pre>solange < Bedingung ></pre>	
:=	Zuweisung
=; <; >; <=; >=; < >	Vergleiche
integer	, 15 ga
double	7
string	N
array	

DIN 66261 Struktogramm

Struktogramm

Anweisung

Verarbeitungsanweisung

Anweisung

Sequenz (Folgestruktur),

Anweisung

Anweisungen



Bedingte Verzweigung (einseitige/zweiseitige Auswahlstruktur)

Wiederhole, solange die Bedingung erfüllt ist

Anweisungen

Anweisungen

Wiederhole, solange die Bedingung erfüllt ist

Wiederholstruktur (Schleife) kopfgesteuert und **fuß**gesteuert

Von Startwert, solange die Bedingung erfüllt ist, ändere Startwert um Schritt

Anweisungen

Zählschleife

Auswahlkriterium				
Fall 1	Fall 2	Fall 3	sonstiges	
Anweisungen	Anweisungen	Anweisungen	Anweisungen	
7				

Fallauswahl (Mehrfachverzweigung)

Unterprogramm 1

Prozedur-Aufruf

Unterprogramm

Wertzuweisungen werden durch := gekennzeichnet.

SQL-Syntax (Auszug)

Syntax	Beschreibung
Tabelle	T. H. W. Law beach debanes Churchur
CREATE TABLE Tabellenname(Spaltenname < DATENTYP >, Primärschlüssel, Fremdschlüssel)	Erzeugt eine neue leere Tabelle mit der beschriebenen Struktur
ALTER TABLE Tabellenname	Änderungen an einer Tabelle:
ADD COLUMN Spaltenname	Hinzufügen einer Spalte
DROP COLUMN Spaltenname	Entfernen einer Spalte
ADD FOREIGN KEY(Spaltenname) REFERENCES Tabellenname(Primärschlüsselspaltenname	Definiert eine Spalte als Fremdschlüssel
CHARACTER	Textdatentyp
DECIMAL	Numerischer Datentyp (Festkommazahl)
DOUBLE	Numerischer Datentyp (Doppelte Präzision)
INTEGER	Numerischer Datentyp (Ganzzahl)
DATE	Datum (Format DD.MM.YYYY)
PRIMARY KEY (Spaltenname)	Erstellung eines Primärschlüssels
FOREIGN KEY (Spaltenname)	Erstellung einer Fremdschlüssel-Beziehung
REFERENCES Tabellenname(Primärschlüsselspaltenname	
DROP TABLE Tabellenname	Löscht eine Tabelle
Befehle, Klauseln, Attribute	The second secon
SELECT * Spaltenname1 [, Spaltenname2,]	Wählt die Spalten einer oder mehrerer Tabellen, deren Inhalte in die Liste aufgenommen werden sollen; alle Spalten (*) oder die namentlich aufgeführten
FROM	Name der Tabelle oder Namen der Tabellen, aus denen die Daten der Ausgabe stammen sollen
SELECT FROM (SELECT FROM WHERE) AS tbl	Unterabfrage (subquery), die in eine äußere Abfrage eingebettet ist. Das Ergebnis der Unterabfrage wird wie eine Tabelle – hier mit Namen "tbl" – behandelt.
WHERE SELECT DISTINCT	Eliminiert Redundanzen, die in der Ausgabe auftreten können, Werte werden jeweils nur einmal angezeigt.
THE PROPERTY OF THE PARTY OF TH	AAAAAAAAAAAAA
SELECTINTOFROMWHERE	Liefert nur die Datensätze zweier Tabellen, die gleiche Datenwerte enthalten
JOIN / INNER JOIN LEFT JOIN / LEFT OUTER JOIN	Liefert von der erstgenannten (linken) Tabelle alle Datensätze und von der zweiten Tabelle jene, deren Datenwerte mit denen der ersten Tabelle übereinstimmen
RIGHT JOIN / RIGHT OUTER JOIN	Liefert von der zweiten (rechten) Tabelle alle Datensätze und von der ersten Tabelle iene, deren Datenwerte mit denen der zweiten Tabelle übereinstimmen
WHERE	Redingung, nach der Datensätze ausgewählt werden sollen
WHERE EXISTS (subquery)	Die Bedingungen EXISTS prüft, ob die Suchbedingung einer Unterabfrage
WHERE NOT EXISTS (subquery)	mindestens eine Zeile zurückliefert. NOT EXIST neglert die Bedingung.
WHERE IN (subquery)	Der Wert des Datenfelds ist in der auswählten Menge vorhanden.
WHERE NOT IN (subquery)	Der Wert des Datenfelds ist in der auswählten Menge nicht vornanden.
GROUP BY Spaltenname1 [,Spaltenname2,]	Gruppierung (Aggregation) nach Inhalt des genannten Feldes
ORDER BY Spaltenname1 [,Spaltenname2,]	Sortierung nach Inhalt des genannten Feldes oder der genannten Felder
ASC DESC	ASC: aufsteigend; DESC: absteigend

Syntax	Beschreibung
Datenmanipulation	
DELETE FROM Tabellenname	Löschen von Datensätzen in der genannten Tabelle
UPDATE Tabellenname SET	Aktualisiert Daten in Feldern einer Tabelle
INSERT INTO Tabellenname[(spalte1, spalte2,)]	Fügt Datensätze in die genannte Tabelle, die entweder mit festen Werten belegt
VALUES (Wert für Spalte 1 [, Wert für Spalte 2,])	
oder	
SELECT FROM WHERE	
Berechtigungen kontrollieren	A single send applicated a local sense and applications (ASS 02.00).
CREATE Benutzer Rolle IDENTIFIED BY	Erzeugt einen neuen Benutzer oder eine neue Rolle mit einem Passwort
'Passwort'	· ·
GRANT Recht Rolle ON *.* Datenbank.*	Weist einem Benutzer oder einer Rolle ein Recht auf ein bestimmtes Datenbank-
Datenbank.Objekt	Objekt zu
TO Benutzer Rolle [WITH GRANT OPTION]	Weist einem Benutzer eine Rolle zu
REVOKE Rechte Rollen ON *.* Datenbank.*	Entzieht einem Benutzer oder einer Rolle ein Recht auf ein bestimmtes Datenbank-
Datenbank.Objekt	Objekt
FROM Benutzer Rolle	Entzieht einem Benutzer eine Rolle
Aggregatfunktionen	
AVG(Spaltenname)	Ermittelt das arithmetische Mittel aller Werte im angegebenen Feld
COUNT(Spaltenname *)	Ermittelt die Anzahl der Datensätze mit Nicht-NULL-Werten im angegebenen Feld
,	oder alle Datensätze der Tabelle (dann mit Operator *)
SUM(Spaltenname Formel)	Ermittelt die Summe aller Werte im angegebenen Feld oder der Formelergebnisse
MIN(Spaltenname Formel)	Ermittelt den kleinsten aller Werte im angegebenen Feld
MAX (Spaltenname Formel)	Ermittelt den größten aller Werte im angegebenen Feld
Funktionen	Emilian don g. oddin did. 11010 im angegrand
LEFT(Zeichenkette, Anzahlzeichen)	Liefert Anzahlzeichen der Zeichenkette von links.
RIGHT(Zeichenkette, Anzahlzeichen)	Liefert Anzahlzeichen der Zeichenkette von rechts.
CURRENT	Liefert das aktuelle Datum mit der aktuellen Uhrzeit
	Liefert des aktuelle Batum mit der aktuellen einzeit
CONVERT(time,[DatumZeit]) DATE(Wert)	Wandelt einen Wert in ein Datum um
	Liefert den Tag des Monats aus dem angegebenen Datum
DAY(Datum)	Liefert den Monat aus dem angegebenen Datum
MONTH(Datum)	Liefert das aktuelle Datum
TODAY	Liefert das aktuelle Datum Liefert den Tag der Woche aus dem angegebenen Datum
WEEKDAY(Datum)	
YEAR(Datum)	Liefert das Jahr aus dem angegebenen Datum Fügt einem Datum ein Intervall (ausgedrückt in den unter Datumsteil angegebenen
DATEADD(Datumsteil, Intervall, Datum)	Einheiten) hinzu
DATEDIFF (Datumsteil, Anfangsdatum, Enddatum)	Liefert Enddatum-Startdatum (ausgedrückt in den unter Datumsteil angegebenen
Datumsteile: DAY, MONTH, YEAR	Einheiten)
Operatoren	
AND	Logisches UND
LIKE	Überprüfung von Text auf Gleichheit, wenn Platzhalter ("regular expressions")
	eingesetzt werden.
NOT	Logische Negation
OR	Logisches ODER
IS NULL	Überprüfung auf NULL
	Test auf Gleichheit
>, >=, <, <=, <>	Test auf Ungleichheit
*	Multiplikation
1	Division
+	Addition, positives Vorzeichen
	Subtraktion, negatives Vorzeichen
Chand 2024 00 20	Journal Inganies voizoidien

Stand 2021-09-30